

Das Sozialpraktikum an der Lichtenbergschule



„ Berührung mit einer Welt, die räumlich so
nah und doch so fremd ist“ (P. Mertens)

Leitbild der hessischen Europaschulen



„Die Hessischen Europaschulen fördern interkulturelle Lernprozesse, die es ihren Schülerinnen und Schülern ... ermöglichen, in der Begegnung mit anderen Kulturen

- Verständnis und Toleranz zu entwickeln,
- sich in der internationalen Arbeitswelt zu bewähren,
- verantwortungsbewusst mit modernen Technologien und den Ressourcen der Umwelt umzugehen,
- ihre Identität als ... mündige Bürgerinnen und Bürger ... zu festigen und auf diese Weise ihre Persönlichkeit zu stärken.“ S.9

Einbettung Schülerlaufbahn



7

Begegnungslernen, das neue
Fach PoWi, Arbeitswelt

8

Vorbereitung des Sozialpraktikums
Thema: Sozialstaat

9

Thema: Neue Arbeitswelt
Sozialpraktikum + Reflektion

E

Zwischenstopp: Wie bin ich?
SBO-Projekt
Informationssuche zur Berufswahl

Q1

Praktikum / Berufs-, Studiengangmessen

Warum ein Sozialpraktikum?

Sensibilisierung

Empathie
Toleranz

gesellschaftliches
Engagement

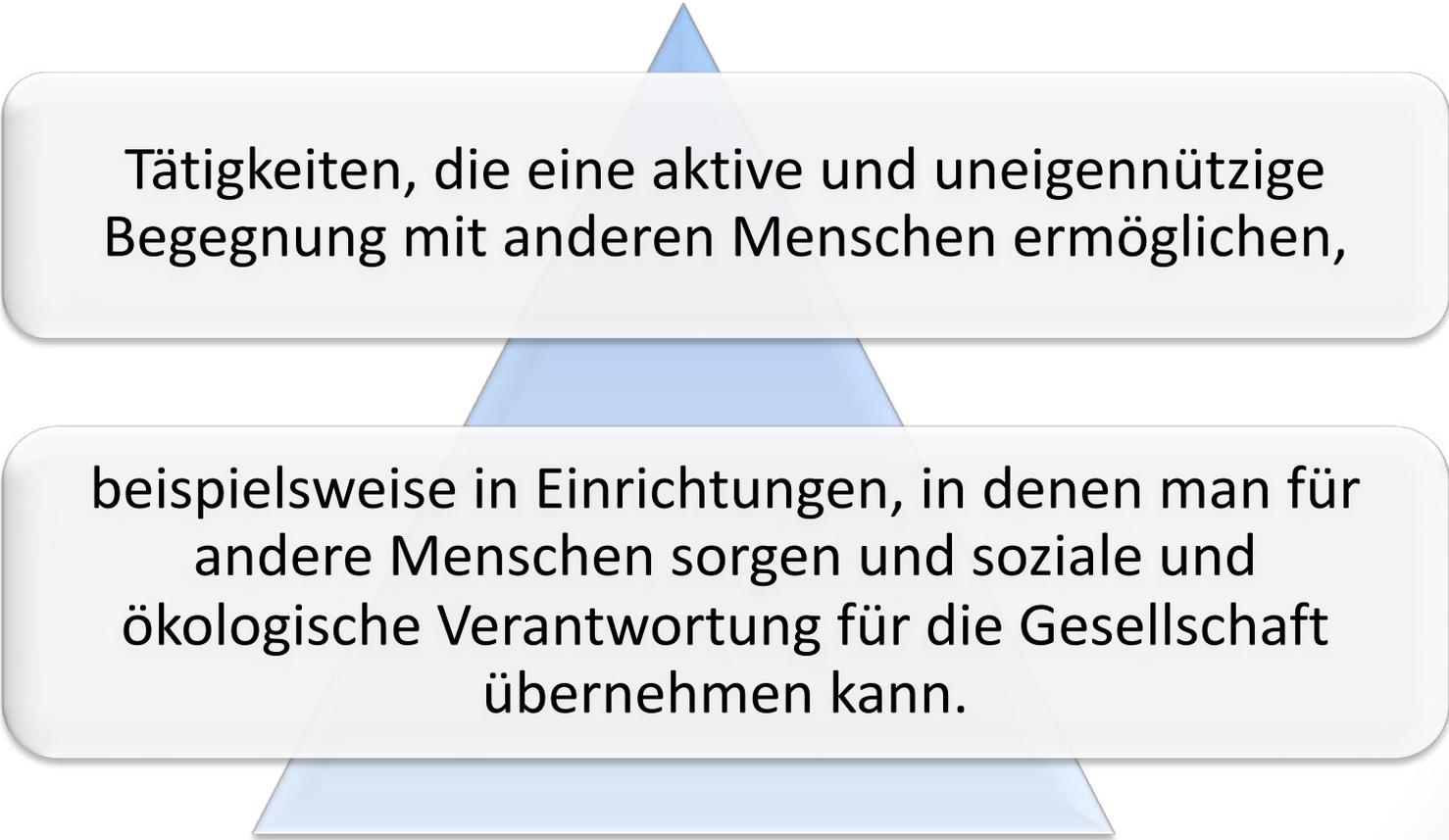
Persönliche Reifung

Selbst-
wirksamkeit

Verantwortung

Orientierung

Was bedeutet „sozial“?



Tätigkeiten, die eine aktive und uneigennützte Begegnung mit anderen Menschen ermöglichen,

beispielsweise in Einrichtungen, in denen man für andere Menschen sorgen und soziale und ökologische Verantwortung für die Gesellschaft übernehmen kann.

Mögliche Institutionen

- Jugendeinrichtungen, KiTas, Jugendamt (Streuobstwiesen, Waldkindergarten, Waldoni)
- Pflege- und Behinderteneinrichtungen
- karitative Einrichtungen (Tafel, Oxfam, Rote-Kreuz-Laden, Tierschutz, Scentral, Bahnhofsmission)
- Kirche, Diakonie, Gemeindearbeit

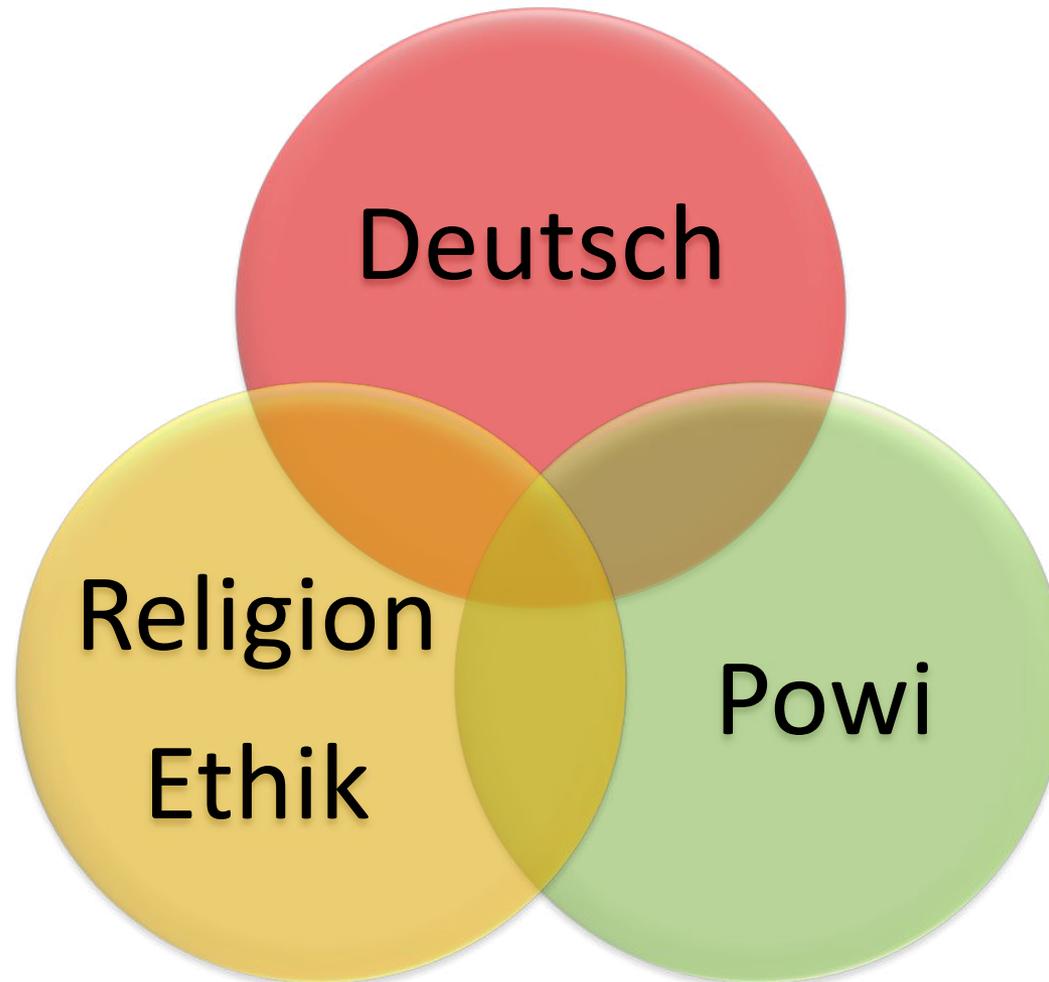
... aber auch:

- Museums-, Forst-, Kunstpädagogik
- Feuerwehr
- NGOs (ai, Greenpeace, BUND, etc.)
- VDK, Gewerkschaften, Sozialverbände
- Parteien
- und vieles mehr

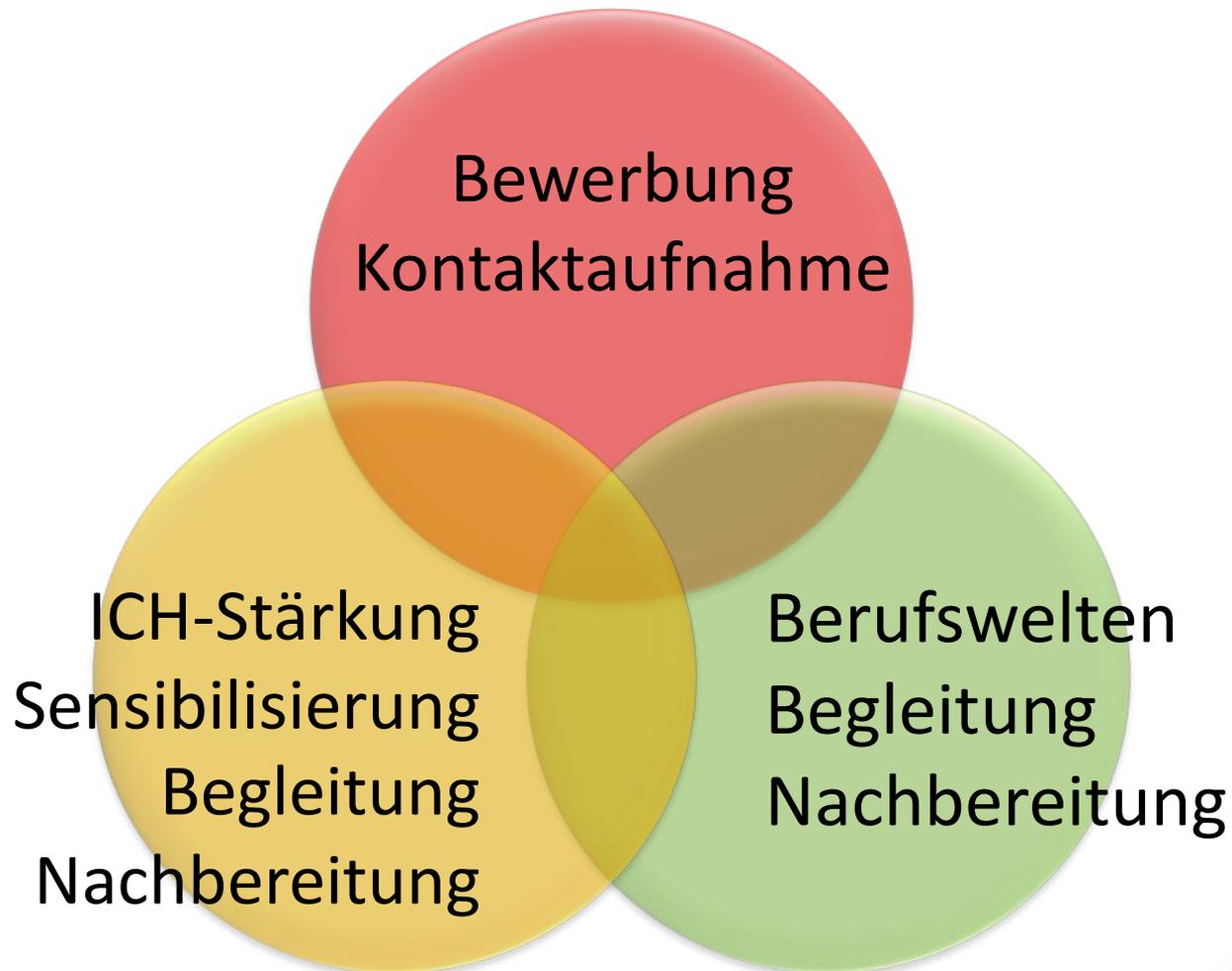
Durchführung

- Soziale Lerntage in Klasse 8
- boys' day, girls' day
- Einführung des Berufswahlpasses
- Vorbereitungstag in Klasse 9 mit konkreten Hinweisen
- Zweiwöchiges Blockpraktikum in der Institution
- Betreuung durch PoWi, Religions- oder Ethiklehrer vor Ort
- Nachbereitung mit Reflektion im BWP, Poster/Gallery Walk und Präsentation in Kl. 8: Sozialpraktikumscafé

Vor – und Nachbereitung I



Vor – und Nachbereitung II



Was muss jetzt getan werden?

- Jeder Schüler ist für das Finden eines Praktikumsplatzes **selbst verantwortlich** (in Deutsch wird bereits das Verfassen von Bewerbungen geübt)
- Hilfestellungen finden die Schüler bei den Powi-, Ethik- und Religionslehrern und bei Mitschülern oder der SBO-Datenbank
- Dokumentation der Bewerbungsversuche im Berufswahlpass

Kontakt/ Informationen

www.luo-darmstadt.de

➤ SBO-Praktika

Ansprechpartner:

Anke Kisch

**Wir danken für Ihre
Aufmerksamkeit!**